



Aktuell

Ausgabe 1/2 • Donnerstag, 11. Januar 2024

NACHRICHTENBLATT DER GEMEINDE JUNGINGEN

www.jungingen.de



EINLADUNG

zum

31. BÜRGERTREFF

am

**Donnerstag, 18. Januar 2024, um 19 Uhr im
Gemeindesaal des Rathauses**

Lehrstr. 3 – 72417 Jungingen

**Zum traditionellen Neujahrs-Bürgertreff sind alle Bürgerinnen und
Bürger sowie unsere Ehrengäste recht herzlich eingeladen.
Ich freue mich, Sie persönlich begrüßen zu dürfen!**

PROGRAMM

BEGRÜßUNG UND ANSPRACHE DES BÜRGERMEISTERS

Bilder und Informationen aus 2023 / Ausblick auf 2024.

GEMEINSAMES SINGEN

Wir singen das Junginger und Hohenzollern-Lied (Texte liegen aus).

STEHENPFANG

Sekt, Wein, Bier und Anti-Alkoholisches / Fingerfood.

*Die Veranstaltung wird musikalisch umrahmt durch das Saxofon-Ensemble
des Musikvereins „Eintracht“ Jungingen e. V. (Leitung: Edi Schuler).*


Oliver Simmendinger
Bürgermeister



Veranstaltungen

Wann	Was	Wo	Beginn
Do 18. Januar	Neujahrs-Bürgertreff	Gemeindesaal	19:00 Uhr
Do 25. Januar	Nächste öffentliche Gemeinderatssitzung	Gemeindesaal	19:00 Uhr
Do 15. Februar	Seniorentreff	Gemeindesaal	14:00 Uhr

Hinweis auf Veranstaltungen der Gemeinde oder unter deren Mitwirkung/Beteiligung.

Hallenbad-Öffnungszeiten über Fasching

Das Hallenbad ist von **Do. 08.02. bis Di. 13.02.24** geschlossen!
Wir bitten um Beachtung!

Christbaum-Sammlung am kommenden Samstag durch den Sportverein Jungingen. Bitte die Christbäume bis spätestens 9 Uhr ohne Schmuck an der Straße bereit legen.

Ach was?!



Die „liebe“ Grundsteuerreform ...

Mittlerweile hat jeder Grundstückseigentümer in Deutschland sich mit der Thematik befassen dürfen und sich mit den mehr oder weniger verständlichen Erklärungen zu dem Thema auseinandersetzen müssen. Wir versuchen nachfolgend für mehr Verständnis und Kenntnis zu sorgen.

Warum überhaupt etwas ändern?

Das Bundesverfassungsgericht hat aufgrund der Klage eines Bundesbürgers in ihrem Urteil die bisherige Vorgehensweise zur Erhebung der Grundsteuer als verfassungswidrig (wegen Ungleichbehandlung) eingestuft. Der Gesetzgeber ist/war also aufgrund dieses Urteils gezwungen, etwas zu ändern. Sowohl auf Bundes- als auch auf Landesebene wurden mittlerweile neue Gesetze beschlossen und befinden sich bereits in der Umsetzung.

Nachfolgend die wichtigsten Themen im Überblick:

Was bedeutet „Aufkommensneutralität“ in Bezug auf die Grundsteuer?

„Aufkommensneutralität“ bedeutet, dass die Gemeinde insgesamt, also für das gesamte Gemeindegebiet, mit der neuen Systematik des Landesgrundsteuergesetzes keine Mehreinnahmen gegenüber der bisherigen Grundsteuer anstrebt. Es gibt für die Gemeinde jedoch keine rechtliche Verpflichtung, die neue Grundsteuer gegenüber dem bisherigen Grundsteueraufkommen „aufkommensneutral“ gestalten zu müssen. Die Kommunalen Spitzenverbände betonen jedoch, dass sich die Höhe der angestrebten Grundsteuereinnahmen am Finanzbedarf der Kommunen zum jeweiligen Zeitpunkt orientiert, jedoch die Reform nicht zum Instrument einer generellen Erhöhung des Aufkommens werden sollte. „Aufkommensneutralität“ bedeutet jedoch nicht, dass für jeden Einzelnen künftig die gleiche Höhe der zu zahlenden Grundsteuer anfällt, sondern es ist davon

auszugehen, dass es Fälle geben wird, in denen Grundstückseigentümer teils deutlich mehr bezahlen müssen als bisher, andere hingegen deutlich weniger. Dass es zu entsprechenden „Belastungsverschiebungen“ kommen wird, liegt im Urteil des Bundesverfassungsgerichts begründet, das die bisherige Systematik der Vorschriften zur Einheitsbewertung für die Bemessung der Grundsteuer für verfassungswidrig erklärt hatte.

Was ist mit „Belastungsverschiebungen“ genau gemeint?

Der Begriff „Belastungsverschiebungen“ stellt darauf ab, wie stark die verschiedenen Steuerpflichtigen einerseits, aber auch die Grundstücksarten (bspw. Wohnen, Gewerbe) zum Aufkommen der Grundsteuer (Einkommen der Gemeinde) beitragen. Anders als im bisherigen Grundsteuerrecht wird die vorhandene Grundstücksbebauung in der Bemessungsgrundlage der neuen Grundsteuer **nicht** mehr berücksichtigt. Es zählen allein der Bodenrichtwert der Richtwertzone, in der das Grundstück liegt, und die Größe des Grundstücks, nicht aber, ob und mit welcher Intensität und welchem Objektalter die Grundstücke bebaut sind. Lediglich über eine Differenzierung der Steuermesszahlen gibt es eine Unterscheidung in der Gewichtung zwischen zu Wohnzwecken genutzten Grundstücken (Bonus von 30 Prozent) und zu anderen Zwecken genutzten Grundstücken.

Welche Rolle spielen künftig die Hebesätze?

Im System der bisherigen Grundsteuer haben Hebesätze zur Ermittlung der Steuerhöhe eine zentrale Rolle gespielt. Hieran ändert sich grundsätzlich nichts:

- In eher ländlich geprägten Kommunen mit niedrigeren Bodenrichtwerten wird es eine Tendenz zu Hebesatzerhöhungen geben.
- Im Verdichtungsraum mit vergleichsweise höheren oder sehr hohen Bodenrichtwerten ist hingegen eine Absenkung der Hebesätze zu erwarten.

Kommunen und die Grundsteuerbelastung in den Kommunen ausschließlich auf der Grundlage der Höhe ihrer Hebesätze vergleichen zu wollen, wird mit dem neuen Landesgrundsteuergesetz nahezu unmöglich sein.

Weitere Informationen zum Thema Grundsteuer finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.jungingen.de.

Die Verwaltung informiert



Landesfamilienpass 2024

Für Inhaber des Landesfamilienpasses gibt es ab sofort Gutscheinkarten. Diese können auf dem Bürgermeisteramt, Zimmer 6, Einwohnermeldeamt, abgeholt werden.

Die Verwendung des Passes ist auf die Bedürfnisse der Kinder in den unterschiedlichsten Familienkonstellationen ausgerichtet. So können Kinder den Landesfamilienpass alleine oder mit höchstens zwei der im Pass eingetragenen Erwachsenen nutzen. In den Pass eingetragen werden können neben der berechtigten Person auch weitere vier Begleitpersonen. Eine Nutzung des Passes ohne Kinder ist nicht möglich.

Einen Landesfamilienpass können Familien beantragen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen erfüllt ist:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern (dies können auch Pflege- oder Adoptivkinder sein), die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Alleinerziehende, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten schwerbehinderten Kind mit mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, die kinderzuschlags-, wohngeld- oder bürgergeldberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben, und
- Familien, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Wir empfehlen Ihnen, sich zuvor im Internet oder telefonisch beim jeweiligen Anbieter über die Öffnungszeiten und die Eintrittspreise sowie eventuell geltende Hygieneregeln zu informieren. Eine Liste aller Angebote finden Sie auf der Homepage des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration unter www.sozialministerium-bw.de/landesfamilienpass.

Bereitschaftsdienste



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**an Wochenenden/Feiertagen
abends ab 19.00 bis 8.00 Uhr morgens**

**Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst
(allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):
116117 (Anruf ist kostenlos)**

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gefährliche Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Allgemeine Notfallpraxis Balingen Zollernalb Klinikum

Tübinger Straße 30, 72336 Balingen

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 10.00 bis 20.00 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Albstadt Zollernalb Klinikum

Friedrichstr. 39, 72458 Albstadt

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 10.00 bis 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 0761 12012000

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

Die Kindernotfallsprechstunde am Klinikum in Albstadt wurde 2023 eingestellt. Die allgemeinen Notfallpraxen in Albstadt und Balingen bleiben weiterhin bestehen.

Öffnungszeiten und Anschrift der Kinder Notfallpraxis

Tübingen:

Kinder Notfallpraxis Tübingen
Universitätsklinikum Tübingen, Klinik für Kinder und Jugendmedizin
Hoppe-Seyler-Str. 1, 72076 Tübingen

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 10.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten und Anschrift der Kinder Notfallpraxis

Reutlingen:

Kinder Notfallpraxis Reutlingen
Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 9.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 19.00 Uhr

Öffnungszeiten und Anschrift der Kinder Notfallpraxis

Villingen-Schwenningen:

Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen
Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 19.00 - 21.00 Uhr

Fr. 18.00 - 21.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage 9.00 - 21 Uhr

HNO-Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr

HNO-Notfallpraxis Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Straße 5

Gynäkologischer Notdienst/Geburtshilfe

Kreisklinik Balingen

Tel. 07433 9092-0

Unfallrettungsdienst

Deutsches Rotes Kreuz, Tel. 112 oder 19222

Sozialstationen

Sozialstation Hechingen und Umgebung e.V.

Tel. 07471 984860

Sozialstation St. Franziskus e.V.

Tel. 07475 91379

Pflegedienst

Sterbegleitung/Trauerbewältigung

Hospizgemeinschaft Hechingen und Umgebung

Koordinatorin und Ansprechpartner:

Anna Hömens, Tel. 07471 9300125

a.hoemens-hospizgruppe@t-online.de

Hospizhandy 0159 04693741

Erwin Schäfer, Tel. 07471 93001-12

schaefer@skm-zollern.de

Zollernstr. 20, 72379 Hechingen

Tierärztlicher Notdienst

Den tierärztlichen Notdienst entnehmen Sie bitte den amtlichen Mitteilungen des Landratsamtes, den Tageszeitungen oder erfragen Sie ihn über Ihre Stammpaxis.

Apothekenbereitschaftsdienst

Donnerstag, 11.1.

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 21

Balingen, Tel. 07433 21418

Freitag, 12.1.

Hohenzollern-Apotheke, Steinhofener Str. 14

Bisingen, Tel. 07476 94655956

Samstag, 13.1.

Sonnen-Apotheke, Weilheimer Str. 31

Hechingen, Tel. 07471 9757562

Sonntag, 14.1.

Mozart-Apotheke, Mozartstr. 31

Balingen, Tel. 07433 15553

Montag, 15.1.

Stadt-Apotheke, Obertorplatz 8

Hechingen, Tel. 07471 15562

Dienstag, 16.1.

Eyach-Apotheke, Karlstr. 21

Balingen, Tel. 07433 276117

Mittwoch, 17.1.

Killertal-Apotheke, Killertalstraße 6

Jungingen, Tel. 07477 633

Aktuelle Informationen



„Wenn einer eine Reise tut“ – Zollernalb präsentiert sich bei der Tourismusmesse CMT in Stuttgart

Am 13. Januar 2024 beginnt sie wieder, die beliebte Urlaubs- messe CMT in Stuttgart. Ein lohnendes Ziel für jeden, der gerne reist oder auch nur von großen Reisen träumt.

Neun Tage lang präsentieren sich hier erneut die schönsten Urlaubs- und Ausflugsziele, egal ob nah oder fern. Mit dabei in Halle 6, unter dem Dach der Schwäbischen Alb, ist natürlich wieder die Zollernalb, die sich zwischenzeitlich im Stuttgarter Raum – und weit darüber hinaus – einen hervorragenden Ruf als attraktive Wander- und Mountainbike-Destination erarbeitet hat. Gemeinsam mit der Albstädter Wandermarke Traufgänge, die am Counter direkt nebenan zu finden sein wird, informiert die Zollernalb-Touristinfo über allerlei Wissenswertes und Neues aus der Region. Kompetent unterstützt wird das Team von Balingen, Bisingen, Burladingen, Haigerloch, Hechingen, Jungingen, Meßstetten und Rosenfeld. Die Burg Hohenzollern ist auf einer Sonderfläche genau gegenüber vor Ort.

Vertieft wird das Outdoor-Thema an den ersten drei Messtagen bei der Sonderausstellung „Fahrrad- & WanderReisen“, bei der die Zollernalb mit einem eigenen Stand in Halle 9 unter anderem über den Donau-Zollernalb-Weg informiert. Dieser wird im Rahmen der CMT erneut als Qualitätsweg Wanderbares Deutschland ausgezeichnet. „Wir freuen uns sehr, dass der Fernwanderweg das sechste Mal in Folge die Auszeichnung erhält. Zusätzlich zu den Wegpflegern, die die Strecke zweimal pro Jahr ablaufen und kontrollieren, waren auch wir den Sommer über unterwegs und sind den Weg abgegangen, um die strengen Kriterien des Wanderverbandes zu überprüfen und den Zustand zu protokollieren. Umso wertvoller ist es daher, bald die Urkunde überreicht zu bekommen“, erklärt die Geschäftsführerin der Zollernalb-Touristinfo, Silke Leibold.

Hier ist die Zollernalb auf der CMT zu finden:

Halle 9, Stand B11: Sonderausstellung, 13. bis 15. Januar 2024

Halle 6, Stand D81: CMT 2024, 13. bis 21. Januar 2024

Kontakt:

Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Zollernalbkreis mbH/
Zollernalb-Touristinfo, Alte Hechinger Straße 6, 72336 Balingen
Tel. 07433 92-1139, info@zollernalb.com, www.zollernalb.com

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

Reisen ohne Risiko – Wir helfen immer und überall!

Wenn Sie mindestens 100 km von Ihrem Wohnort entfernt verunglücken oder erkranken, holen wir Sie heim. Auch können Sie auf der Reise die Rotkreuz-Arzt-Hotline und den Arzt-Dolmetscher in Anspruch nehmen. Diesen Service und weitere Vorteile bietet Ihnen eine Fördermitgliedschaft beim DRK. Schon ab 25 Euro im Jahr und pro Haushalt können Sie das wichtige ehrenamtliche Engagement unterstützen und gleichzeitig von den vielen Vorteilen profitieren. Ebenso ist Ihr Beitrag steuerlich abzugsfähig. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 9099816 oder unter www.drk-zollernalb.de/spenden/foerdermitglieder. Gerne können Sie den Mindestbeitrag vorab auf das Konto der Sparkasse Zollernalb, DE46 65351260 0024004006, SOLADES1BAL, mit Angabe von Verwendungszweck „FÖMI“ sowie Name und Adresse überweisen. So haben Sie sofortigen Schutz und wir senden Ihnen die Unterlagen umgehend zu.

Unser DRK-Menü-Service für Senioren feiert 45. Geburtstag!

Zuverlässig, gesund, lecker – 7 Tage die Woche sind wir für Sie da! Lassen Sie sich nach unserem Speiseplan verwöhnen oder Sie wählen individuell aus dem „À la carte“-Angebot mit über 200 Gerichten ganz nach Ihren Wünschen aus. Sie möchten zeitlich unabhängig sein? Dann lassen Sie sich wöchentlich ein Paket mit 7 tiefgefrorenen Essen für Backofen oder Mikrowelle liefern. Beratung und Bestellung unter Tel. 07433 9099-29 oder menueservice@drk-zollernalb.de.

Telefonnummer 07433 19222 für den Krankentransport

Wir bringen Patienten sicher ans Ziel: zum Arzt, ins Pflegeheim oder ins Krankenhaus. Krankentransporte sind zum Beispiel notwendig, wenn jemand krank oder verletzt ist oder eine anderweitige Hilfsbedürftigkeit besteht, er aber kein Notfallpatient ist. Unsere Patienten können sich stets darauf verlassen, dass sie von

Fachkräften medizinisch betreut und in speziellen Krankentransport-Fahrzeugen gefahren werden. Um einen Krankentransport zu bestellen, wählen Sie unsere Rufnummer 07433 19222. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Die Notrufnummer 112 ist für medizinische Notfälle oder den Ruf der Feuerwehr vorbehalten.

Sicherheit zu Hause: der DRK-Hausnotruf

Der Hausnotruf hat sich seit über 30 Jahren im Alltag und bei Notfällen bewährt und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 909955 oder per E-Mail hausnotruf@drk-zollernalb.de.

„Letzte-Hilfe-Kurs“ am Zollernalb Klinikum

Das kleine 1x1 der Sterbebegleitung

Der „Letzte-Hilfe-Kurs“ richtet sich an alle, die sich über die Themen rund um Sterben, Tod und Palliativversorgung informieren wollen, und hat sich zur Aufgabe gesetzt, das Wissen um Letzte Hilfe und das Umsorgen von schwer erkrankten und sterbenden Menschen zum Allgemeinwissen zu machen. „Es ist wichtig, über dieses Thema zu sprechen, Grundwissen zu vermitteln und Berührungspunkte zu nehmen, denn das Sterben gehört nun mal zum Leben dazu“, so Dr. Damm. Unter der Leitung von Dr. Volker Damm und Stefanie Köhler (Krankenschwester für Palliative Care) wird im „Letzte-Hilfe-Kurs“ wichtiges Basiswissen vermittelt. Im Kurs wird über die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens gesprochen. Auch die Themen Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht werden thematisiert. Es wird darüber informiert, welche möglichen Beschwerden Teil des Sterbeprozesses sein können und wie bei der Linderung geholfen werden kann. Abschließend wird gemeinsam überlegt, wie man Abschied nehmen kann und welche Möglichkeiten und Grenzen es bei der Sterbebegleitung gibt.

Die Termine im ersten Halbjahr 2024: 24. Februar, 22. Juni. Die Kurse finden samstags von 14.00 bis 18.00 Uhr im Zollernalb Klinikum in Balingen statt. Die Kosten pro Teilnehmer liegen bei 20 € und werden im vollen Umfang an den Förderverein „Palliativ umorgt im ZoKli“ gespendet. Interessierte können sich unter kommunikation@zollernalb-klinikum.de anmelden. Teilnehmen kann jeder ab 18 Jahren, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Jeder Teilnehmer erhält am Ende des Kurses ähnlich wie bei einem Erste-Hilfe-Kurs ein Teilnehmerzertifikat. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Neues aus dem Kindergarten



Theaterausflug ins Museum



Für die „Sonnenkinder“ ging es mit dem Zug ins Museum nach Hechingen. Dort erwartete sie das Theaterstück „Weihnachten bei Opa Franz“. Die Kinder hatten sehr viel Spaß und durften anschließend sogar noch einen Blick hinter die Kulissen werfen. Das fanden alle sehr interessant und auch spannend. Zum Abschluss fuhren sie dann mit dem Bus wieder zurück nach Jungingen. Es war ein rundum toller Ausflug.

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinde

Pfarrbüro der Röm.-kath. Kirchengemeinde Burladingen-Jungingen

Öffnungs- und Telefonzeiten:

dienstags und donnerstags von 9.00 bis 11.00 Uhr
Telefonisch erreichen Sie uns unter der Rufnummer 07475 351.
Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch per E-Mail über sekretariat@kath-burladingen.de.

Sie können uns auch Nachrichten auf dem Anrufbeantworter oder über den Briefkasten zukommen lassen.

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten erreichen Sie Herrn Pfarrer Greulich unter der Rufnummer 0176 11129368.

Gottesdienste

Über die Homepage www.kath-burladingen.de finden Sie alle aktuellen Informationen zu unseren Gottesdiensten. Auch gegebenenfalls kurzfristig notwendige Änderungen werden dort zeitnah bekanntgegeben.

Sonntag nach Erscheinung - Taufe des Herrn/Mk 2, 1-12

Freitag, 12. Januar

8.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes

2. Sonntag im Jahreskreis/Joh 1, 35-42

Samstag, 13. Januar - hl. Hilarius von Poitiers

16.30 Uhr Burladingen St. Fidelis: Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde

Sonntag, 14. Januar

10.00 Uhr Burladingen St. Fidelis: Eucharistiefeier
- Gedenken für Josefa Zeller (Jahrtag) und Georg Zeller

10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Eucharistiefeier

- Gedenken für Josefine und Fritz Wild

18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Eucharistiefeier

Mittwoch, 17. Januar - hl. Antonius, Mönchsvater

9.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Gottesdienst

- zwischen Markt und Café

18.30 Uhr Killer Mater Dolorosa: Eucharistiefeier

Freitag, 19. Januar

8.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes

3. Sonntag im Jahreskreis/Mk 1, 14-20

Samstag, 20. Januar - hl. Fabian/hl. Sebastian

18.30 Uhr Burladingen St. Fidelis: Eucharistiefeier

- Gedenken für Helga Höhnle; für Giovanni Cannito

18.30 Uhr Beuren St. Johannes d. Täufer: Eucharistiefeier

Sonntag, 21. Januar - hl. Agnes/hl. Meinrad

10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Eucharistiefeier

10.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Eucharistiefeier

- Gedenken für die Familien Bulach

10.00 Uhr Hausen i.K. St. Nikolaus: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Eucharistiefeier

SSE Burladingen-Jungingen

Gruß zum neuen Jahr

Wir stehen am Anfang eines neuen Jahres. Rund um den Erdball, mit den vielen Kriegen, Krisen und Katastrophen, natur- oder menschengemacht, sehnen sich viele im neuen Jahr 2024 nach Sicherheit, Frieden und Stabilität. Hinzu kommen noch die eigenen sehr persönlichen Hoffnungen, Vorsätze und Wünsche für die bevorstehenden 366 Tage (dieses Jahr ein Schaltjahr). Am Ende von 2024 werden wir erst sehen, was sich von den Hoffnungen, Vorsätzen und Wünschen erfüllt hat.

Gehen wir vertrauensvoll ins neue Jahr mit der Zusage, welchem „Er“ in der Taufe jedem einzelnen von uns als Kind Gottes geschenkt hat. „Ich bin bei Euch alle Tage bis ans Ende der Welt.“ Ein gutes neues Jahr wünscht Ihnen Ihr Seelsorgeteam und das Pfarrbüroteam!

Ökumenische Veranstaltungen



Sternsingeraktion 2024

Am 6. Januar 2024 waren die Sternsinger in Jungingen unterwegs. Sie brachten den Segen „Christus segne dieses Haus“ und sammelten Spenden für benachteiligte Kinder auf der ganzen Welt. Das diesjährige Leitwort lautete „Gemeinsam für unsere Erde - in Amazonien und weltweit“.

Insgesamt wurden 2.971,99 Euro gesammelt.

Die Sternsinger bedanken sich bei allen Spenderinnen und Spendern!



Evangelische Kirchengemeinde

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,

manche von Ihnen sind mit guten Vorsätzen in das Jahr 2024 aufgebrochen. Ich wünsche Ihnen von Herzen, dass Sie diese guten Vorsätze in die Tat umsetzen können. Im Rückblick auf das Jahr 2023 können Sie hoffentlich feststellen: „Es ist mir gelungen, meine Vorsätze zu verwirklichen.“ Der Schreiber des Hebräerbriefs versucht die Menschen eins ums andere Mal zum Aufbruch zu motivieren. Als christliche Gemeinde sollen sie auch unter erschwerten Umständen weiterziehen, bis sie ihr Ziel - das Leben in der Gegenwart Gottes - erreicht haben. Der Autor vergleicht die christliche Gemeinde mit dem Volk Israel, das von Ägypten in das ihm von Gott verheißene Land unterwegs war. Am Ende wird diese Wanderung mehr als 40 Jahre, mehr als eine Generation, dauern. Manchen aus der christlichen Gemeinde fällt der Aufbruch schwer. Ihre Hände sind kraftlos, schlaff hängen die Hände herab. Sie können nicht mehr zupacken. Vielleicht lassen diese Menschen auch ihre Köpfe hängen. Andere haben weiche Knie bekommen. Jeder Schritt ist mühevoll und kostet Kraft. Das Leben der christlichen Gemeinde ist schwer. Christinnen und Christen sind eine Minderheit, sie sind Anfeindungen und Verfolgungen ausgesetzt. Es gibt auch die, die zuversichtlich und beherzt zur nächsten Etappe aufbrechen wollen. Unbeirrt haben sie das Ziel ihres Weges vor Augen: das himmlische Jerusalem, in dem Gott umgeben von Tausenden von Engeln als Richter residiert.

Dort ist auch Jesus Christus als Mittler zwischen Gott und den Menschen, damit Gott die Menschen gerecht und freispricht. So unterschiedlich die Glieder der christlichen Gemeinde sind, sie sollen gemeinsam aufbrechen, gemeinsam unterwegs sein. Deswegen sollen sie aufeinander achten, einander im Blick haben, füreinander sorgen, damit niemand auf der Strecke bleibt. So verschieden es den Gliedern der christlichen Gemeinde vor gut 2000 Jahren ging, so verschieden geht es Gemeindegliedern heute. Herausfordernd, schwierig ist die Situation für die christliche Gemeinde, für Christinnen und Christen damals wie heute. Die Aufgabe bleibt: gemeinsam aufzubrechen, gemeinsam unterwegs zu sein. Voraussetzung dafür ist, einander in den Blick zu nehmen und aufeinander zu achten. Es gehört auch das Zugeständnis dazu, dass andere die Situation für die christliche Gemeinde anders wahrnehmen als ich. Für die einen sind die gut besuchten Gottesdienste am Heiligen Abend ein Hoffnungsschimmer, für andere sind sie ein kurz aufloderndes Feuer, das bald verlischt. Das Volk Israel ist nach einer langen und mühevollen Wanderung in dem Land, das Gott im versprochen hat, angekommen. Auch wir werden das Ziel erreichen, das Gott uns gesteckt erreichen. Wir werden die Welt Gottes, Gottes Gegenwart erreichen. Lassen Sie uns gemeinsam als Christinnen und Christen in dieses neue Jahr aufbrechen, indem wir einander Mut und Hoffnung zusprechen, einander Halt geben und stützen. Mit freundlichen Grüßen

Frank Steiner

Freitag, 12. Januar

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Sonntag, 14. Januar

9.00 Uhr Gemeindehaus Jungingen, Gottesdienst

(Pfarrer Würth)

10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst mit Taufen

(Pfarrer Würth)

10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche

Montag, 15. Januar

14.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Treffpunkt Kreativ

„stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Posaunenchorprobe

Mittwoch, 17. Januar

15.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Konfirmandenunterricht (Gruppe Steiner)

15.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Konfirmandenunterricht (Gruppe Würth)

19.30 Uhr Gemeindehaus Jungingen, Bibelgesprächskreis

Donnerstag, 18. Januar

16.00 Uhr St. Elisabeth, Altenheim-Gottesdienst (Pfarrer Steiner)

Freitag, 19. Januar

16.00 Uhr Marienheim, Altenheim-Gottesdienst (Pfarrer Steiner)

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Sonntag, 21. Januar

10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst (Schuldekanin Steinfurt)

10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche

11.00 Uhr St.-Antonius-Kirche Sickingen, Gottesdienst (Pfarrer Würth)

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Jungingen

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Jungingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Oliver Simmendinger, Lehrstraße 3, 72417 Jungingen, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet veröffentlicht.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de

Vereinsmitteilungen



DLRG Ortsgruppe Jungingen

Liebe DLRG-Mitglieder und Gönner des Vereins, die DLRG-Ortsgruppe Jungingen e.V. ist derzeit auf der Suche nach engagierten und motivierten Mitgliedern und alle, die es noch werden wollen, um uns in der Vorstandschaft, an den Schwimmkursen und Trainings zu unterstützen. Nur gemeinsam können wir es schaffen, die Ortsgruppe aufrechtzuerhalten. Wir freuen uns über eure Rückmeldung unter der E-Mail-Adresse info@jungingen.dlrg.de.

Tagesordnung

Jahreshauptversammlung 24.2.2024 um 20.00 Uhr

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Regularien
 - Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
 - Protokollführung
 - Bekanntgabe der Tagesordnung
4. Berichte der Vorstandsmitglieder
 - 1. Vorsitzende
 - Technischer Leiter
 - Jugendleiter
5. Bericht Leiter Wirtschaft und Finanzen
6. Bericht Kassenprüfer
7. Entlastungen
8. Grußworte
9. Ehrungen
10. Haushaltsplan
11. Neuwahlen
12. Anträge
13. Verschiedenes

Anträge müssen bis 10.2.2024 eingegangen sein.



Freiwillige Feuerwehr Jungingen

Am Samstag, 13.1.2024, um 19.00 Uhr findet die diesjährige Jahreshauptversammlung im Saal des Feuerwehrhauses statt.

Die Tagesordnung sieht die folgenden Punkte vor:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht Kommandant
4. Bericht Kassier
5. Bericht Kassenprüfer
6. Bericht der Jugendwehr
7. Bericht der Altersabteilung
8. Entlastungen
9. Grußworte Bürgermeister
10. Grußworte Gäste
11. Ehrungen
12. Beförderungen
13. Wünsche und Anträge
14. Sonstiges



Klärwerk Jungingen e.V.

Neujahrsgruß

Herzlichen Dank an alle Bewohner und Besucher, die das Juz Jungingen im vergangenen Jahr unterstützt haben! Ein besonderer Dank geht an alle Helfer, das Gemeindeteam, die unterstützenden Vereine sowie Alexander Schaupp und Frau Leitzig.

Wir freuen uns auf die weiterhin gute Zusammenarbeit und die gemeinsamen Aktivitäten im Jahr 2024.

Eure Vorstandschaft vom Klärwerk Jungingen

Musikverein "Eintracht" Jungingen e.V.



Musikproben/Auftritte:

Freitag, 12.1.2024

20.00 Uhr Probe Gesamtorchester

Seniorenbetreuung Jungingen e.V. (SBJ)



Herzlichen Dank!

Wir danken unseren Vereinsmitgliedern sowie den Spendern für die finanzielle Unterstützung im vergangenen Jahr und wünschen der gesamten Einwohnerschaft für 2024 Zuversicht und alles Gute, ganz besonders Gesundheit!

Der SBJ-Gesamtvorstand

Erster halbrunder SBJ-Geburtstag Organisatorisches und Verabschiedungen

Jüngst fand im Hotel-Restaurant „Post“ ein Treffen der Funktionärinnen und Funktionäre des Vereins „Seniorenbetreuung Jungingen e.V. (SBJ)“ sowie der Mitglieder des SBJ-Helferkreises statt. Vorsitzender Jürgen Weber hatte dazu eingeladen, mit Blick auf das Gründungsdatum (18.12.2018), „um den ersten halbrunden Geburtstag unseres SBJ-Trägervereins ein wenig zu feiern“. Das sei angebracht, da nun seit fünf Jahren erfolgreiche Arbeit geleistet werde und hierfür alle Aktiven besonderen Dank verdient hätten. Jürgen Weber hob in diesem Zusammenhang hervor, dass die Unterstützung von hilfebedürftigen Junginger Seniorinnen und Senioren auch während der Corona-Zeit ermöglicht worden sei.

Den Helferkreis betreffend, informierte der Vereinsvorsitzende über organisatorische Änderungen. Bedauerlicherweise müsse Koordinatorin Anita Kohler aus gesundheitlichen Gründen kürzertreten. Deshalb habe der Gesamtvorstand aktuell eine Neuregelung beschlossen, wonach Stefan Seeger künftig als ständiger Stellvertreter der Koordinatorin fungiere sowie Susanne Weber ergänzend als Verhinderungsstellvertreterin. Außerdem werde Christiane Straßer als beratende Fachkraft zusätzlich auch die Helferkreistreffen organisieren. „Damit sind wir stabil aufgestellt“, so Jürgen Weber. Er adressierte gute Wünsche an Anita Kohler und dankte Stefan Seeger, Susanne Weber und Christiane Straßer für deren jeweilige Bereitschaft, weitere Aufgaben zu übernehmen.



Von Anfang an aktiv, nun im „SBJ-Ruhestand“: Elsbeth Schnirring sowie Kurt Kleinmann (links), beide geehrt und verabschiedet durch den Vereinsvorsitzenden Jürgen Weber

Eingebettet in das SBJ-Treffen war auch die Verabschiedung von Elsbeth Schnirring und Kurt Kleinmann aus dem Helferkreis. Vereinsvorsitzender Jürgen Weber würdigte deren Engagement. Beide seien von Anfang an mit von der Partie gewesen und hät-

ten sehr viele Einsatzstunden absolviert. Dass dies aus Altersgründen nicht mehr geleistet werden könne, sei verständlich. Begleitet von kräftigem Applaus dankte der Vorsitzende für die wertvollen Dienste, übergab Geschenke und wünschte den beiden „SBJ-Neuruheständlern“ alles Gute. Kurt Kleinmann bot an, bei Bedarf trotz besagtem Ruhestand eventuell einzuspringen, wenn es ihm möglich sei und „falls Not am Mann ist“.

Sportverein Jungingen e.V.



Weihnachtsbaum-Sammlung

Am Samstag, 13.1.2024, findet die alljährliche Sammlung der Weihnachtsbäume in Jungingen statt. Bitte die Weihnachtsbäume ohne Schmuck ab 9.00 Uhr an der Straße bereitlegen. Vielen Dank für eure Unterstützung!

Workshop Selbstverteidigung

Nach dem erfolgreichen Workshop „Gewaltprävention und Selbstbehauptung“ im vergangenen Jahr möchten wir diesen auch im Jahr 2024 wieder anbieten. Aufgrund vielfacher Nachfrage möchten wir dabei das Angebot ausweiten und können nun zwei Workshops für Kinder und einen Workshop für Erwachsene anbieten.

Die Workshops finden an folgenden Terminen statt:

13.4.2024, 9.00 - 13.00 Uhr (Erwachsene ab 14 Jahre)

8.6.2024, 9.00 - 13.00 Uhr (Kinder von 8 bis 13 Jahren)

22.6.2024, 9.00 - 13.00 Uhr (Kinder von 8 bis 13 Jahren)

Der Workshop wird von zertifizierten Trainern abgehalten. Die Kosten belaufen sich auf 50 € pro Teilnehmer. Mitglieder des Sportvereins erhalten einen Zuschuss von 10 €.

Wenn ihr Fragen habt oder euch anmelden wollt, meldet euch bitte bei Thomas Hofmann (E-Mail: thomas.hofmann78@web.de).

Aktive/1. und 2. Mannschaft

Die Kicker unserer SGM befinden sich derzeit noch in der wohlverdienten Winterpause. Der Trainingsplan für die Vorbereitung, welche am 23.1.2024 starten wird, sieht auch einige Vorbereitungsspiele vor. Diese finden nach aktuellem Stand an folgenden Terminen statt (Achtung: dies kann sich aufgrund der Witterungsbedingungen kurzfristig ändern!):

3.2.2024: SGM II Hallenturnier in Ringingen (Erbach)

4.2.2024, 13.00 Uhr: TSV Otterdingen II - SGM I

(Kunstrasen Otterdingen)

17.2.2024, 14.00 Uhr: SV Unterjesingen - SGM I

(Kunstrasen Unterjesingen)

17.2.2024: SV Heselwangen II - SGM II (Ort und Zeit noch offen)

25.2.2024, 15.00 Uhr: TSV Stein - SGM I

(Kunstrasen Hechingen)

25.2.2024, 15.00 Uhr: SGM II - SGM Erlaheim/Gruol II

(Nachholspiel)

2.3.2024: FC Pfeffingen - SGM I

(Rasenplatz Pfeffingen, Uhrzeit noch offen)

3.3.2024, 15.00 Uhr:

SGM II - SGM Wessingen/Bisingen II/Grosselfingen II

7.3.2024: TSV Mägerkingen - SGM I

(Kunstrasen Sonnenbühl, Uhrzeit noch offen)

10.3.2024, 15.00 Uhr: SGM I - FC Burladingen (Nachholspiel)

10.3.2024, 13.00 Uhr: SGM II - SG Weildorf/Bittelbronn II



Ebenfalls haben sich in der Winterpause einige Personalfragen geklärt. So haben sich die Wege der SGM Ringingen/Killertal und vom Spielertrainer der SGM II Joachim Funkenweh ge-

trennt. Joachim ist wieder zur SG Hettingen/Inneringen zurückgekehrt. Die Mannschaft der SGM II wird nun bis auf Weiteres von den beiden Betreuern Stefan Dehner und Simon Heuberger geleitet. Wir wünschen den beiden gutes Gelingen und Joachim alles Gute für seine neue Aufgabe!

Ebenso freut es uns, dass mit Manuel Pflumm ein echter Schlat-ter Urgestein den Weg nach Hause gefunden hat und die SGM ab der Saison 2024/25 als Chef-Trainer übernehmen wird. Unterstützt wird er dabei von unserem derzeitigen Trainer Michael Kraus, welcher in der kommenden Saison in die Rolle des Co-Trainers schlüpfen wird.



Aus dem Verlag

Tagträume

Nester und Misteln
in kahlen Bäumen
im trüben Licht
die Tage träumen
Träume von Sommersonnenzeit
Träume von weißem Glitzerkleid
Brigitte Thiessen

Feldsalat mit Walnüssen und Orangendressing

Ein leichtes Gericht oder leckere Vorspeise ist dieser Feldsalat mit Walnüssen und einem Orangendressing.

Portionen: 2

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Sabrina Dürr

Zutaten

Für Salat und Dressing:

- 150 g Feldsalat
- 1 Bio-Orange
- 50 g Walnusskerne und/oder Sonnenblumenkerne
- 1 EL Balsamico
- 2 EL Olivenöl
- etwas Honig oder Agavendicksaft
- etwas Salz
- etwas Pfeffer

Zubereitung

1. Feldsalat gründlich waschen und gut abtropfen lassen.
2. Orange halbieren, eine Hälfte schälen und in mundgerechte Stücke schneiden. Die andere Hälfte entsaften.
3. Walnusskerne grob hacken und in einer Pfanne ohne Fett rösten. Zur Seite stellen.
4. Balsamico, Olivenöl, Honig oder Agavendicksaft und den Orangensaft zu einem Dressing verrühren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.
5. Feldsalat mit den Orangenstücken und dem Dressing vermengen, auf Teller verteilen und mit den gerösteten Kernen garnieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Linsen-Reis-Pfanne mit Krautsalat

Caroline Autenrieth vereint Linsen und Reis mit vielen verschiedenen Gewürzen und geschmolzenen Zwiebeln - eine ganz ungewöhnliche Kombination. Einfach und hinreißend köstlich.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 45 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Koch/Köchin: Caroline Autenrieth

Zutaten

Für den Krautsalat:

- 0,5 Kopf Weißkohl (à ca. 700 g)
- 1 Schalotte
- 1 Knoblauchzehe
- 1 Zitrone, der Saft davon
- 50 ml Olivenöl
- etwas Salz
- etwas Kreuzkümmel
- etwas Zucker

Für die Linsen-Pfanne:

- 200 g Berglinsen
- 180 g Basmati-Reis
- etwas Salz
- 2 Gemüsezwiebeln, mittelgroß
- 2 EL Olivenöl
- 3 Kardamomkapseln
- 0,5 TL Koriandersamen
- 1 TL Kreuzkümmelsamen
- 4 Pimentkörner
- 6 Pfefferkörner, schwarz
- 2 Lorbeerblätter
- 2 EL Rosinen, nach Belieben
- 0,5 Bund Minze, alternativ Petersilie oder Kerbel
- 0,5 Bund Dill

Zubereitung

1. **Für den Krautsalat** Kohl putzen, abbrausen, abtropfen lassen und auf einem Küchenhobel fein schneiden. Schalotte und Knoblauch abziehen und fein würfeln bzw. hacken.
2. Kohl, Schalotte, Knoblauch in eine Schüssel geben. Zitronensaft, Salz, Kreuzkümmel und Zucker zugeben und alles gründlich durchkneten. Öl untermischen und bis zum Servieren ziehen lassen.
3. **Für die Linsen-Reispfanne** Linsen und Reis getrennt voneinander kalt abbrausen.
4. Linsen in kochendem Wasser ca. 10-20 Minuten weich garen. Reis nach Packungsanleitung in Salzwasser ca. 10 Minuten garen.
5. Linsen und Reis evtl. abgießen und gut ausdampfen lassen.
6. Zwiebeln abziehen, halbieren und in hauchfeine Scheiben schneiden oder hobeln.
7. Öl in einer hohen Pfanne oder flachem Topf erhitzen. Die Zwiebeln darin bei mittlerer Hitze goldbraun braten bzw. schmelzen.
8. Kardamomkapseln aus den Hülsen lösen. 1 TL Salz, Kardamom, Koriander, Kreuzkümmel, Piment und Pfeffer grob mörsern.
9. Die gemörserten Gewürze mit den Lorbeerblättern zu den Zwiebeln geben und ca. 1 Minute anrösten.
10. Linsen, Reis und Rosinen untermischen und alles ca. 3-5 Minuten braten bzw. schmoren. Nach Belieben noch etwas Wasser oder Brühe zufügen, falls es zu trocken sein sollte.
11. Minze und Dill abbrausen, trockenschütteln und fein schneiden.
12. Die Linsen-Reis-Mischung erneut abschmecken. Mit den Kräutern bestreuen. Krautsalat ebenfalls abschmecken. Alles zusammen anrichten und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Die Spendenplatt-
form für Ihren
gemeinnützigen e. V.

 www.gemeinsamhelfen.de

